



Seminar
Strafe als Vergeltung
Freie Universität Berlin
FS 2024

A. Übersicht

Seminarbeschreibung

Vom 21. – 24. Mai 2024 führe ich an der Freien Universität in Berlin zusammen mit Prof. Dr. iur. Gerhard Seher ein Blockseminar mit dem Titel „Strafe als Vergeltung“ durch. Dieses Seminar zielt darauf ab, grundlegende Fragen rund um das Sanktionenrecht zu diskutieren. Weshalb strafen wir? Wie strafen wir? Was sollen Sanktionen bewirken? Dabei gehen wir auf die historischen und dogmatischen Entwicklungen der Sanktionen und Straftheorien ein. Wir betrachten die rechtsphilosophischen Grundlagen der Bestrafung und blicken auf die sozial-wissenschaftlichen Erkenntnisse der Kriminologie zur Strafe und ihren Wirkungen.

Zulassungsbedingungen

Das Seminar richtet sich an Studierende des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin und der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich. Von der Zürcher Fakultät sind Studierende zugelassen mit Grundkenntnissen im Strafrecht, die das Assessment erfolgreich abgeschlossen haben, vorzugsweise ab dem 5. Semester. Im Rahmen des Seminars kann eine Bachelor- oder Masterarbeit verfasst werden.

Die Anmeldung erfolgt über das **fakultätseigene Anmeldetool**. Die Teilnehmerzahl beschränkt sich auf 8 Personen (4 Masterarbeiten und 4 Bachelorarbeiten).

Bei einer Zuteilung zum Seminar ersuchen wir Sie bis zum **3. November 2023** um 24:00 Uhr per E-Mail an jil.leuthold@ius.uzh.ch um folgende Angaben:

- Name;
- Matrikel-Nummer;
- Vollständige Adresse und Handynummer;
- Aktuelles Studiensemester;
- Angabe, ob Bachelor- (6 ECTS-Punkte) oder Masterarbeit (12 ECTS-Punkte).

Dozierende

Prof Dr. iur. Marc Thommen

Prof Dr. iur. Gerhard Seher

Ansprechperson

Jil Leuthold, BLaw (jil.leuthold@ius.uzh.ch)

Vorbesprechung

Am Freitag, **8. Dezember 2023** um 13:00–15:00 Uhr findet eine obligatorische Vorbesprechung und Themenzuteilung [über Zoom](#) (Meeting-ID: 691 2746 6533 Kenncode: 440700) statt.

Daten- und Durchführungsort

Das Seminar findet als **Blockseminar** am **21.-24. Mai 2024** an der Freien Universität Berlin gemeinsam mit Studierenden der FU und Prof Dr. iur. Gerhard Seher statt.

Leistungsnachweis

Die Teilnahme am Seminar ist obligatorisch. Die Anreise und Unterkunft sind individuell zu organisieren. Bachelorarbeiten werden in einem Umfang von 6 ETCS-Punkten, Masterarbeiten im Umfang von 12 ETCS-Punkten verfasst. Der Leistungsnachweis setzt sich aus der schriftlichen Arbeit, der Präsentation und der aktiven Teilnahme am Seminar zusammen. Der **Abgabetermin** für die Bachelorarbeiten ist der **30. April 2024** um 24:00 Uhr. Die Abgabetermine für die Masterarbeiten werden individuell vereinbart.

Sprache und Formalien

Die Arbeit ist auf Deutsch zu verfassen. Für die Formalien gelten die [Vorgaben](#) des Lehrstuhls von Prof. Dr. iur. Marc Thommen.

B. Themenliste (provisorisch)

1. Die Geschichte der Vergeltung: Eine Analyse retributiver Straftheorien
2. Prävention als Ideal im Strafrecht
3. Repressive Straftheorien
4. Kommunikative Straftheorien
5. Restorative Justice als Alternative
6. Deterrence. Funktioniert Abschreckung?
7. Welche Rolle hat das Opfer bei der Bestrafung?
8. Anthropologische Begründung für vergeltendes Strafen? (Walter, Andrissek)
9. Vergeltung und Strafzumessung
10. Die Idee tatproportionalen Strafens
11. Vergeltendes vs. Präventives Strafen: Wer straft strenger?
12. ...